



Per E-Mail

An die akkreditierten Medien

Zug, 24. August 2023

## MEDIENMITTEILUNG

### **Zuger Wirtschaft wächst 2021 überdurchschnittlich**

**Ende 2021 wurden im Kanton Zug 122'275 Beschäftigte gezählt; 5'127 mehr als im Vorjahr. Der Zuwachs von rund 4,4 Prozent ist beinahe doppelt so hoch wie der gesamtschweizerische Durchschnitt (2,4 %). Zug ist damit 2021 der wachstumsstärkste Kanton, jedoch ist dieses Wachstum auch für den Kanton am Zugersee aussergewöhnlich.**

Die heute publizierten Zahlen der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) des Bundesamtes für Statistik (BFS) zeigen, dass die Zahlen von Betrieben (+3,2 %), Beschäftigten (+4,4 %) und Vollzeitäquivalenten (+4,4 %) im Kanton Zug 2021 überdurchschnittlich stark gestiegen sind. Alle drei Wachstumsraten liegen deutlich über den durchschnittlichen Zuger Wachstumsraten seit Einführung der STATENT im Jahr 2011. Im Durchschnitt der vergangenen Jahre wuchs die Zahl der Zuger Betriebe um 1,3 Prozent, jene der Beschäftigten um 1,5 Prozent, und jene der Vollzeitäquivalente um 1,6 Prozent. Das Wachstum bei den Beschäftigten fällt stärker aus als dasjenige der Bevölkerung: Die Zuger Bevölkerung wuchs im Jahr 2021 um 0,8 Prozent.

#### **Zug ist wachstumsstärkster Kanton**

2021 war Zug der wachstumsstärkste Kanton. Dies gilt sowohl für die Beschäftigten und Vollzeitäquivalente, als auch für die Betriebe. Bei den Beschäftigten wuchs Zug um 4,4 Prozent (Schweiz: 2,4 %), gefolgt vom Wallis, welches um 3,8 Prozent wuchs. Bei den Vollzeitäquivalenten wuchs Zug um 4,4 Prozent (Schweiz: 2,0 %), ebenfalls gefolgt vom Wallis mit einem Wachstum von 3,6 Prozent. Mit einem Wachstum von 3,2 Prozent bei den Betrieben lag Zug ebenfalls über dem Schweizer Durchschnitt von 1,3 Prozent.

#### **Dienstleistungssektor gewinnt weiter an Bedeutung**

Das Wachstum fand vor allem im Dienstleistungssektor statt. So wurden 2021 rund 6,4 Prozent mehr Beschäftigte und 6,9 Prozent mehr Vollzeitäquivalente im Dienstleistungssektor gegenüber dem Vorjahr gezählt. Im Industrie- und Gewerbesektor wurde ein Rückgang der Beschäftigten (-4,0 %) und Vollzeitäquivalente (-4,2 %) verzeichnet; bei Landwirtschaft und Fischerei blieb die Zahl der Beschäftigten konstant, allerdings sanken die geleisteten Vollzeitäquivalente um 1,6 Prozent. Anders verhält es sich bei der Anzahl von Betrieben, die in allen drei Sektoren (Landwirtschaft und Fischerei +0,69%, Industrie und Gewerbe +2,7 %, Dienstleistungen

+3,4 %) anstieg. Von den insgesamt 19'442 Betrieben im Kanton Zug entfielen 17'067 (87.8 %) auf den Dienstleistungssektor, 1'798 (9.2 %) auf den Industrie- und Gewerbesektor und 577 (2.9 %) auf den Forst- und Landwirtschaftssektor.

### **Überdurchschnittliches Wachstum 2021 hängt mutmasslich mit Corona-Pandemie zusammen**

Die überdurchschnittlich hohen Wachstumsraten 2021 haben das im ersten Pandemiejahr 2020 unterdurchschnittliche Wachstum kompensiert. Die Wachstumsraten waren mehr als doppelt so hoch wie der Durchschnitt der vergangenen Jahre. 2020 hingegen waren die Beschäftigungszahlen im Kanton Zug erstmals seit 2011 rückläufig gewesen. Viele Betriebe waren im Jahr 2020 aufgrund der unsicheren Lage offenbar zurückhaltend Personal einzustellen. Insofern könnte das starke Wachstum im Jahr 2021 einen Nachholeffekt darstellen.

### **Weitere Informationen auf dem Statistikportal des Kantons Zug:**

<https://www.zg.ch/behoerden/gesundheitsdirektion/statistikfachstelle/themen/betriebe-und-unternehmen>

#### **Hinweis zu den Daten:**

Die STATENT liefert zentrale Informationen zur Struktur der Schweizer Wirtschaft. Sie basiert hauptsächlich auf Angaben über Unternehmen und Beschäftigte aus den Registern der AHV-Ausgleichskassen. In diesen Registern nicht vorhandene Informationen werden zusätzlich aus diversen Ergänzungserhebungen bei Unternehmen gewonnen. Die STATENT ist die Nachfolge der Betriebszählung, die letztmals 2008 durchgeführt wurde.

#### **Berücksichtigte Grundgesamtheit und Referenzperiode**

Für die STATENT werden sämtliche in den AHV-Registern geführten und folglich AHV-pflichtigen Unternehmen und Personen berücksichtigt. Als Untergrenze für die Erfassung in der Statistik wurde ein Jahreseinkommen von 2300 Franken festgelegt; dies entspricht dem Jahreseinkommen, ab dem Beschäftigte im Jahr 2018 obligatorisch AHV-Beiträge entrichten mussten. Die durch die STATENT ausgewiesenen Ergebnisse beziehen sich auf den Stand der Register im Dezember des jeweiligen Jahres.

#### **Umrechnung der Beschäftigten in Vollzeitäquivalente (VZÄ)**

Die Berechnung der Vollzeitäquivalente erfolgt auf Grundlage eines Schätzmodells, welches im Wesentlichen auf Lohnangaben der AHV nach Branchen und Geschlecht basiert und mit Informationen aus Erhebungen, unter anderem der Beschäftigungsstatistik (BESTA), ergänzt wird.

**Für fachliche Fragen:**

Frau Landammann Silvia Thalmann-Gut, Volkswirtschaftsdirektorin  
Tel. 041 728 55 01; [silvia.thalmann@zg.ch](mailto:silvia.thalmann@zg.ch)

**Für methodische Fragen:**

Simon Villiger, Leiter Fachstelle für Statistik,  
Tel. 041 728 35 12; [simon.villiger@zg.ch](mailto:simon.villiger@zg.ch)

**Betriebe, Beschäftigte und Vollzeitäquivalente im Kanton Zug 2021**

Gemeinde	Betriebe	Beschäftigte	Vollzeitäquivalente
Baar	3'947	26'448	21'131
Cham	2'067	12'292	9'762
Hünenberg	1'201	6'862	5'236
Menzingen	401	1'768	1'196
Neuheim	258	984	748
Oberägeri	543	1'737	1'230
Risch	1'253	13'831	11'514
Steinhausen	1'198	9'103	6'990
Unterägeri	698	3'349	2'420
Walchwil	324	1'104	803
Zug	7'552	44'797	35'633
<b>Kanton Zug</b>	<b>19'442</b>	<b>122'275</b>	<b>96'662</b>

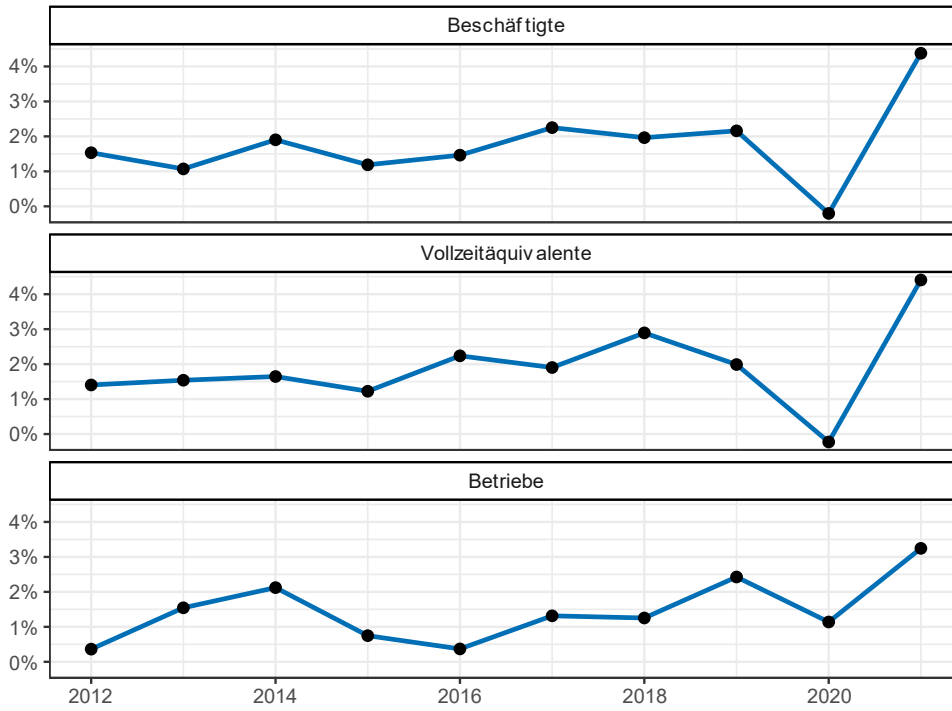
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, STATENT

**Branchen mit dem höchsten oder niedrigsten Wachstum 2021**

	Beschäftigte	Vollzeitäquivalente	Betriebe
Forschung und Entwicklung	+ 120 %	+ 128 %	+ 13 %
Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	+ 70 %	+ 46 %	+ 11 %
Schifffahrt und Luftfahrt	+ 48 %	+ 45 %	+ 12 %
Post-, Kurier- und Expressdienste	+ 20 %	+ 19 %	+ 6 %
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	+ 19 %	+ 18 %	+ 1 %
...	-	-	-
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen, optischen Erzeugnissen und Uhren	- 3 %	- 3 %	+ 3 %
Maschinenbau	- 6 %	- 8 %	+ 9 %
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	- 11 %	- 7 %	- 1 %
Telekommunikation	-30 %	- 30 %	- 11 %
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	-73 %	-74 %	+ 10 %
<b>Durchschnitt</b>	<b>+ 4 %</b>	<b>+ 4 %</b>	<b>+ 3 %</b>

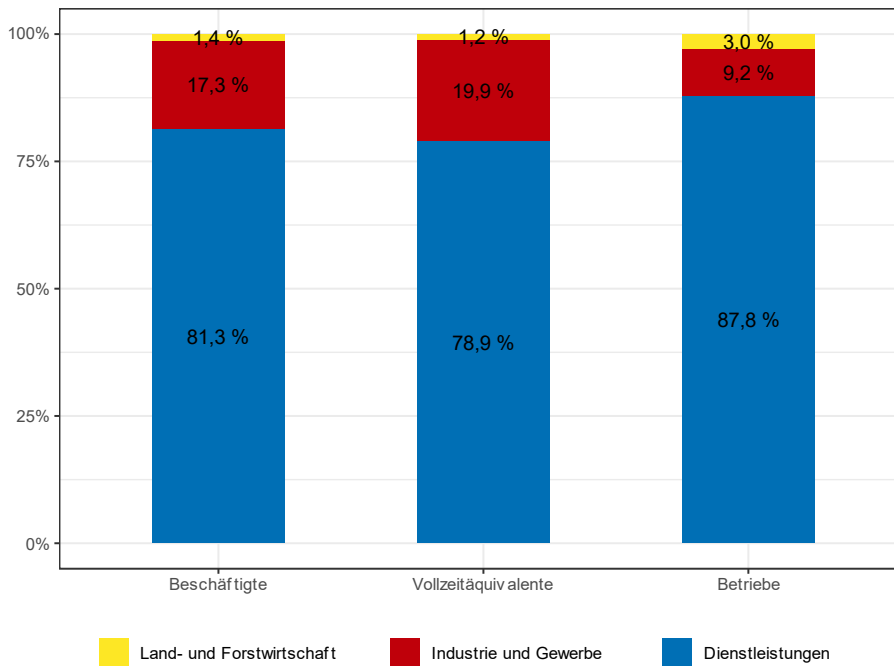
Quelle: Bundesamt für Statistik, STATENT

### Wachstum in Prozent im Vergleich zum Vorjahr, Kanton Zug 2012-2021



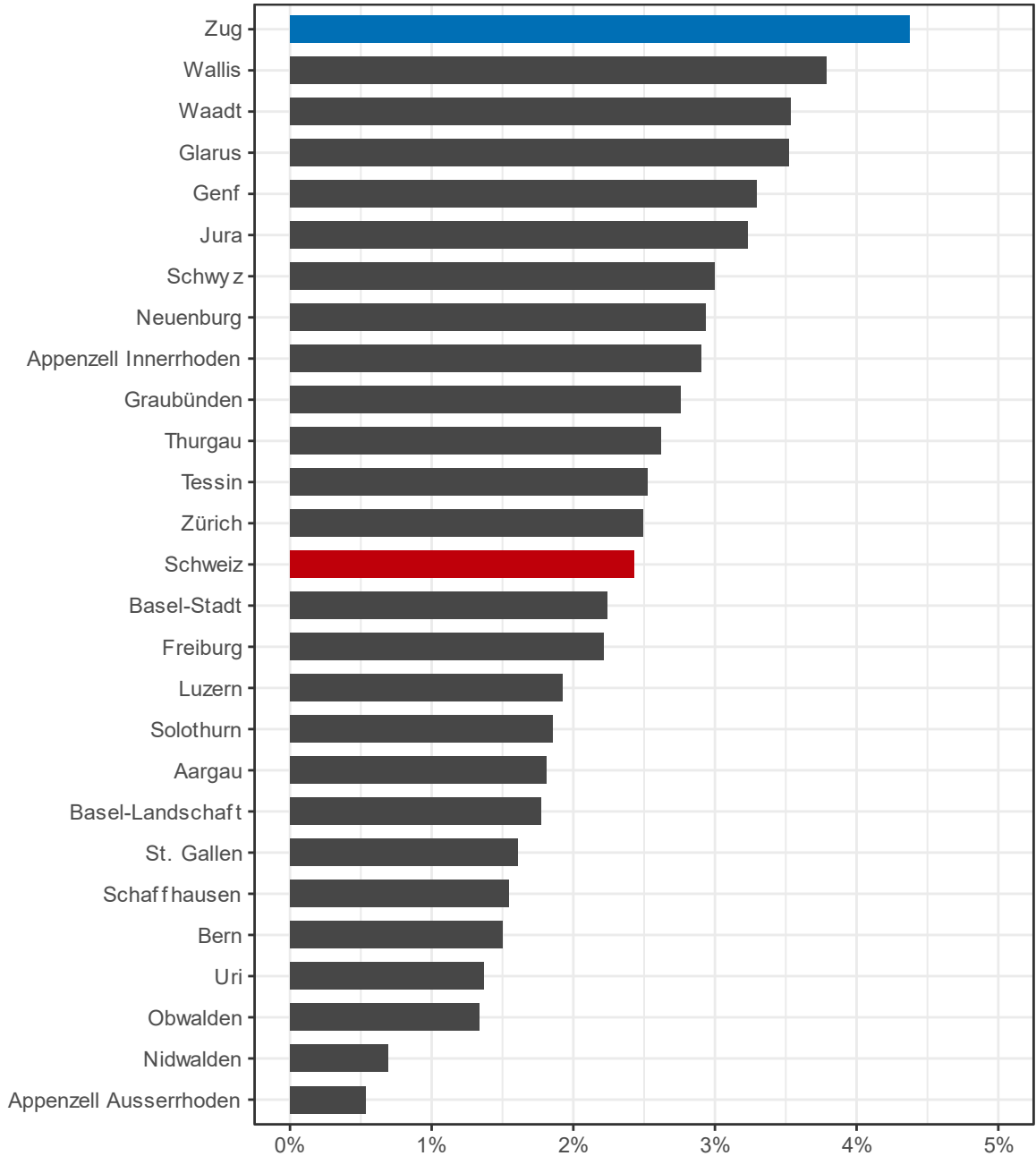
Quelle: Bundesamt für Statistik, STATENT

### Anteil Wirtschaftssectoren in Prozent, Kanton Zug 2021



Quelle: Bundesamt für Statistik, STATENT

### Wachstum der Beschäftigten in den Kantonen in Prozent 2020-2021



Quelle: Bundesamt für Statistik, STATENT